

Blick ins Ellenfeld

06 2019/20

Borussia vs. SV Mettlach (Sa 26.10.)



Nino Kannengießer (vorne) und Tim Braun wollen auch gegen den SV Mettlach für Stabilität in Borussias Defensive sorgen. Foto: -jf-



Ein Unternehmen der



**FERRARO
GROUP**



INDUSTRIE UND ABBRUCH GMBH

INDUSTRIEDEMONTAGE

Demontage ganzer Industrieanlagen bei laufender Produktion
Demontage von baulichen Stahlkonstruktionen
Demontage von Heizkesseln aller Art

ABBRUCHARBEITEN

Gebäude aller Art
Dächer, Fassaden, einschließlich Asbestendeckung nach TRGS 519 und Sachkunde gem. BGR 128, mit den Abbruchdetailplänen
Brücken

BAUTECHNIK

Vorbereitende Maßnahmen wie Planung, Aushub, Entwässerungs- und Kanalarbeiten
Basistischer Schutz nach Abbruch, Umbau etc.

Firmensitz • Biedersbergweg 99 • T. +49 6821 / 86 44 61 • F. +49 6821 / 86 45 73

www.ferraro-fr.eu • info@ferraro-fr.eu

Trainer Björn Klos zur aktuellen Situation

6:1 in Schwalbach – mit einem so deutlichen Erfolg in Schwalbach war am letzten Sonntag nicht zu rechnen. War Borussia so gut oder der Gegner so schlecht?

BK: In der Saarlandliga, das zeigen jede Woche die Ergebnisse, hängt vieles von der Tagesform ab. Wir haben diesmal in Schwalbach von der ersten Minute an unser Potential extrem abgerufen, waren von Beginn sehr fokussiert, was ich schon beim Warmmachen gemerkt habe. Dies konnten wir dann bis auf ganz wenige Spielphasen konsequent durchziehen. So kam das Ergebnis zustande, das zeigt, was auch spielerisch in der Mannschaft steckt.

Borussia tat sich in den ersten Auswärtsspielen der Saison, sieht man einmal vom 7:3 in Homburg ab, sehr schwer. Jetzt läuft es besser, das „Fremdeln“ auf fremden Plätzen hat nachgelassen. Gibt es einen Grund dafür?

BK: Ich glaube, dass das Erfolgserlebnis in Hasborn, wo wir einen 0:2-Rückstand aufgeholt haben, bei der Mannschaft etwas ausgelöst hat. Da hat sie nach einer Anfangsphase, die gar nicht so schlecht war und trotzdem zum Rückstand geführt hat, gemerkt, dass was geht, wenn man seine Linie konsequent weiterfährt. Es gibt kein besseres Rezept, Selbstbewusstsein zu bekommen, als solche Siege wie in Hasborn.

Erstmals hat in Schwalbach Marlon Beckinger in einem Ligaspiel das Tor gehütet – sicherlich ein schönes Erlebnis, an ehemaliger Wirkungsstätte als Nummer eins auflaufen zu dürfen ...

BK: Auf jeden Fall. Das hat er sich durch gute und

konstante Trainingsleistungen absolut verdient. Es war für ihn ein besonderes Spiel. Der Einsatz hat ihm gut getan und war auch ein Zeichen des Respekts und der Wertschätzung für seine Einstellung. Denn Marlon ist ein charakterstarker Typ, den wir weiter entwickeln wollen, damit er im Ellenfeld den nächsten Schritt macht.

Mettlach, Herrensohr, Saar 05 heißen die restlichen Gegner zum Ende der Vorrunde. Ein kleiner Ausblick?

BK: Das sind alles Gegner, gegen die wir punkten können und auch unbedingt wollen. Aber genau wie wir sind auch diese Teams in der Lage, an einem guten Tag jeden Gegner zu schlagen. Deshalb müssen wir wie in Schwalbach von Beginn an Vollgas geben. Wenn jemand meint, man könne mit nur ein paar Prozent weniger gewinnen, dann liegt er falsch! In dieser Liga gibt es keine einfachen Spiele, das zeigen jede Woche die Ergebnisse. Jeder Gegner ist eine Herausforderung, die man mit der entsprechenden mentalen Einstellung und voller Konzentration angehen muss.

Björn Klos, vielen Dank für das Gespräch und viel Erfolg für das heutige Spiel!



Nicht viel zu kritisieren gab es für Trainer Björn Klos (Mitte) an der Leistung der Borussen beim 6:1 in Schwalbach. (Foto: -f-)

Die Spielerstatistik Saarlandliga 2019/20

Spieler	Spiele	Minuten	ein-gewechselt	aus-gewechselt	Tore	gelbe Karten	gelb/rote Karten	rote Karten
Accursio, Vincenzo	14	713	8	6	7	–	–	–
Beckinger Marlon	1	90	–	–	–	–	–	–
Braun, Tim	14	1182	–	2	2	2	–	–
Cullmann, Tim	5	361	1	–	1	1	–	–
Czeremurzynski, Kamil	12	1025	–	3	–	5	–	–
Dahler, Marco	11	990	–	–	2	2	–	–
Fink, Tom	1	13	1	–	–	–	–	–
Flammann, Julian	9	720	–	3	2	3	–	–
Hindi, Josef	8	199	6	1	–	–	–	–
Hunter, Frissell	10	268	8	1	1	–	–	–
Hunter, Nyger	11	961	–	2	5	2	–	–
Kannengießer, Nino	10	817	2	–	–	1	–	–
Klein, Tim	14	634	7	6	3	1	–	–
Klos, Björn	2	135	–	–	–	1	1	–
Murioglu, Mikail	6	249	4	1	–	–	–	–
Persch, Philippe	13	1170	–	–	–	–	–	–
Rebmann, Jan Luca	14	1146	1	4	5	3	–	–
Scherpf, Kristof	14	1155	–	5	3	1	–	–
Schlicker, Daniel	14	1151	1	2	3	5	–	–
Serr, Attila	2	51	1	1	–	1	–	–
Stemmler, Christoph	9	631	–	1	–	3	1	1



Wir machen Strom und Wärme

Mit modernster Technik produzieren wir Strom und Wärme besonders umweltfreundlich und garantieren höchste Entsorgungssicherheit.

www.eew-energyfromwaste.com



EEW Energy from Waste Saarbrücken GmbH, AHKW Neunkirchen,
Am Blücherflöz 12, 66538 Neunkirchen, T 0 68 21 8 69 80



Unser Team für die Saarlandliga-Saison 2019/20



Obere Reihe (v.l.): Vincenzo Accursio, Daniel Schlicker, Nyger Hunter, Christoph Stemmler, Jan Luca Rebmann, Julian Flammann, Nino Kannengießer

Mittlere Reihe (v.l.): Physiotherapeut Max Hermann, Trainer Björn Klos, Tim Braun, Marco Dahler, Kamil Czeremurzynski, Kristof Scherpf, Frissell Hunter, Josef Hindi, Betreuer Wolfgang Detemple, Vereinsarzt Dr. Sebastian Richter

Untere Reihe (v.l.): Co-Trainer Mario Rino, Tom Fink, Tim Cullmann, Marcel Sommer, Philippe Persch, Marlon Beckinger, Tim Klein, Attila Serr, Betreuer Rainer Hoffmann

Auf dem Foto fehlt: Abdul Kizmaz

Torwart: Marlon Beckinger (13), Philippe Persch (1)

Abwehr: Tim Braun (4), Tim Cullmann (23), Kamil Czeremurzynski (15), Marco Dahler (8), Tom Fink (19), Nino Kannengießer (26), Christoph Stemmler (21)

Mittelfeld: Julian Flammann (22), Nyger Hunter (7), Daniel Schlicker (5), Jan Luca Rebmann (27), Kristof Scherpf (17), Attila Serr (24), Mikail Murioglu (18)

Angriff: Vincenzo Accursio (10), Josef Hindi (25), Frissell Hunter (11), Tim Klein (9)

Trainerstab: Björn Klos (Trainer), Mario Rino (Co- & Torwarttrainer), Gunther Persch (sportlicher Leiter), Philippe Persch (Fitness), Dr. Sebastian Richter (Vereinsarzt), Wolfgang Detemple & Rainer Hoffmann (Betreuer), Max Hermann (Physiotherapeut)

Ergebnisse und Termine

Saarland-Liga / Vorrunde 2019-20 (Beginn der Rückrunde: 16./17. November 2019)

Datum	Uhrzeit	Mannschaften		Tore
Sa 27.07.2019	16.00	Spvgg Quierschied	Borussia	3 : 1
Mi 31.07.2019	19.00	Borussia	FSG Ottweiler-Steinbach	1 : 1
Sa 03.08.2019	15.00	FC Homburg II	Borussia	3 : 7
So 10.08.2019	16.00	Borussia	VfB Dillingen	3 : 1
So 18.08.2019	15.00	Borussia	VfL Primstal	3 : 0
Sa 24.08.2019	15.30	1.FC Reimsbach	Borussia	4 : 0
Sa 31.08.2019	15.30	Borussia	SF Köllerbach	4 : 1
Sa 07.09.2019	15.30	SV Auersmacher	Borussia	3 : 0
Sa 21.09.2019	15.30	SC Halberg-Brebach	Borussia	3 : 0
Mi 25.09.2019	19.00	Borussia	FSV Jägersburg	1 : 7
Sa 28.09.2019	15.00	Borussia	FV Eppelborn	2 : 2
Sa 05.10.2019	16.00	Rot-Weiß Hasborn	Borussia	2 : 5
So 13.10.2019	15.00	Borussia	FV Bischmisheim	1 : 0
So 20.10.2019	15.30	FV Schwalbach	Borussia	1 : 6
Sa 26.10.2019	15.30	Borussia	SV Mettlach	:
So 03.11.2019	14.30	TuS Herrensohr	Borussia	:
Sa 09.11.2019	14.30	Borussia	SV Saar 05	:

GROSSER FLOHMARKT in der Sporthalle im Ellenfeld–Stadion!**Motto: Alte Liebe lebt!**

Herzliche Einladung an alle, die etwas verkaufen oder etwas kaufen wollen!

Samstag, 2. November 2019

Aufbau: ab 7.00 Uhr, Beginn: 9.00 Uhr

Standgebühr: 12,- €/Meter – keine Neuware!

Anmeldung bitte umgehend auf der Geschäftsstelle der Borussia (office@borussia-neunkirchen.saarland oder telefonisch bei Sabine Fontanin-Zewe 0176-43462185).

Der Erlös kommt der Borussia zugute!

Aktuelle Spieltage und Tabelle

15. Spieltag (26.–27. Oktober 2019)

Auersmacher – FV Eppelborn	:
SF Köllerbach – RW Hasborn	:
FSG Ottweiler/St. – Saar 05	:
VfB Dillingen – Quierschied	:
Borussia – SV Mettlach (Sa)	:
FSV Jägersburg – SC Brebach	:
Reimsbach – FV Bischmisheim	:
FC Homburg II – Herrensohr	:
VfL Primstal – FV Schwalbach	:

16. Spieltag (2.–3. November 2019)

Saar 05 – FC Homburg II	:
VfB Dillingen – SC Brebach	:
SV Mettlach – VfL Primstal	:
RW Hasborn – Auersmacher	:
Eppelborn – FSV Jägersburg	:
TuS Herrensohr – Borussia (So)	:
Quierschied – Ottweiler/St.	:
FV Schwalbach – Reimsbach:	:
Bischmisheim – SF Köllerbach	:

Platz	Mannschaften	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Punkte
1.	SC Halberg-Brebach	14	11	2	1	32:8	35
2.	SV Auersmacher	14	10	3	1	34:10	35
3.	FV Eppelborn	13	9	1	3	23:14	28
4.	FSV Jägersburg (A)	14	8	3	3	38:16	27
5.	Borussia Neunkirchen	14	7	2	5	34:31	23
6.	VfB Dillingen (A)	14	6	4	4	30:23	22
7.	Spvgg Quierschied	14	7	1	6	27:25	22
8.	TuS Herrensohr	14	6	1	7	30:28	19
9.	FC Homburg II	12	5	4	5	25:24	19
10.	SF Köllerbach	13	6	1	6	23:23	19
11.	VfL Primstal	14	5	3	6	21:23	18
12.	Rot-Weiß Hasborn (N)	14	6	0	8	30:33	18
13.	Saar 05	14	4	5	5	20:20	17
14.	SV Mettlach	14	5	2	7	26:29	17
15.	FSG Ottweiler-Steinbach	12	4	2	6	17:20	14
16.	FV Schwalbach	14	3	3	8	23:39	12
17.	1. FC Reimsbach (N)	14	2	1	11	17:47	7
18.	FV Bischmisheim (N)	14	1	0	13	15:51	3

A: Absteiger aus der Oberliga / N: Neuling

Stand: 20.10.2019

Borussia in der Team-Statistik

Borussia – FV Bischmisheim 1:0 (0:0)

Unsere Mannschaft: Philippe Persch – Marco Dahler, Nino Kannengießer, Jan Luca Rebmann (ab 65. Tim Klein), Tim Cullmann, Kamil Czeremurzynski, Tim Braun, Nyger Marley Hunter, Daniel Schlicker, Kristof Scherpf (ab 72. Mikail Murioglu), Vincenzo Accursio (ab 82. Frissell Ejiofor Hunter). – **Unser Trainer:** Björn Klos.

Tor: 1:0 Tim Cullmann (50.). – **Schiedsrichter:** Stephan Spengler (Körprich-Bilsdorf). – **Zuschauer:** 200. – **Gelbe Karte Borussia:** Kamil Czeremurzynski (39.).

Borussia – FV Bischmisheim 1:0 (0:0)

Unsere Mannschaft: Philippe Persch – Marco Dahler, Nino Kannengießer, Jan Luca Rebmann (ab 65. Tim Klein), Tim Cullmann, Kamil Czeremurzynski, Tim Braun, Nyger Marley Hunter, Daniel Schlicker, Kristof Scherpf (ab 72. Mikail Murioglu), Vincenzo Accursio (ab 82. Frissell Ejiofor Hunter). – **Unser Trainer:** Björn Klos.

Tor: 1:0 Tim Cullmann (50.). – **Schiedsrichter:** Stephan Spengler (Körprich-Bilsdorf). – **Zuschauer:** 200. – **Gelbe Karte Borussia:** Kamil Czeremurzynski (39.).

FV Schwalbach – Borussia 1:6 (1:2)

Unsere Mannschaft: Marlon Beckinger – Nino Kannengießer, Christoph Stemmler, Jan Luca Rebmann, Marco Dahler, Tim Braun, Nyger Marley Hunter, Julian Flammann (ab 74. Tim Klein), Daniel Schlicker (ab 60. Mikail Murioglu),

Kristof Scherpf, Vincenzo Accursio (ab 67. Frissell Ejiofor Hunter). – **Unser Trainer:** Björn Klos.

Tore: 0:1 Vincenzo Accursio (9.), 0:2 Daniel Schlicker (11.), 1:2 Nicolas Staub (42.), 1:3 Vincenzo Accursio (54.), 1:4 Kristof Scherpf (59.), 1:5 Tim Braun (81.), 1:6 Jan Luca Rebmann (85.). – **Schiedsrichter:** Pascal Frenzel (Gersheim). – **Zuschauer:** 200. – **Gelbe Karte Borussia:** Julian Flammann (50.).

Vorschau auf den Beginn der Rückrunde

Bereits am dritten November–Nochenende (15.-17.11.) beginnt die Rückrunde der Saison 2019/20. Drei Rückrundenspieltage werden vor der Winterpause noch absolviert. Dabei ist das Heimspiel der Borussia gegen die U23 des FC Homburg, das ursprünglich am 16. November stattfinden sollte, auf den 7. Dezember verlegt worden. Dadurch ist Borussia am 16. November spielfrei. Die ersten Rückrundenspiele der Borussia sind wie folgt festgelegt:

Sa 23.11. - 14.³⁰: Borussia – Spvgg Quierschied

Sa 30.11. - 15.³⁰: VfB Dillingen – Borussia

Sa 07.11. - 14.⁰⁰: Borussia – FC Homburg II

Anschließend beginnt die Winterpause. Sie dauert bis Ende Februar. Ab 1. März wird die Rückrunde mit einer „englischen Woche“ fortgesetzt. Borussia muss zweimal auswärts antreten (1. März: VfL Primstal / Mittwoch, 4. März: FSG Ottweiler-Steinbach), ehe am 8. März der 1. FC Reimsbach ins Ellenfeld kommt. Der Tag des Spiels (Samstag oder Sonntag) ist derzeit noch nicht exakt terminiert.

Wir stellen vor: Josef Hindi



... bin geboren am:
30. Januar 1996.

... meine Position:
Offensivspieler.

... meine RückenNr.: 25.

... wohne in:
Ramstein-Miesenbach.

... bin in festen Händen bei: Giuliana Ferrante.

... meine Ausbildung / mein Beruf: Kaufmann im Gesundheitswesen.

... Zum Fußballsport kam ich: ... durch die Schule und durch meinen Vater, der selbst lange Fußball gespielt hat.

... habe in der Jugend gespielt für: TSG Kaiserslautern, SG Blaubach-Diedelkopf (Heimatclub von Miroslav Klose), FK Pirmasens, FC Homburg.

... habe im Seniorenbereich vor meinem Wechsel ins Ellenfeld gespielt für: SV Rodenbach (2014-15), SV Elversberg (2015-16), FV Bruchmühlbach (2016-19).

... mein fußballerisches Vorbild ist: Cristiano Ronaldo, weil er seit Jahren durch harte Arbeit einer der besten Spieler der Welt ist.

... am meisten zu verdanken habe ich: meinem Vater, weil er seit klein auf immer hinter mir steht und bis jetzt fast zu jedem Spiel kommt.

... mein bislang bester Trainer war: Peter Rubeck.

... zu Borussia gewechselt bin ich: Weil ich wieder höher spielen wollte und die Borussia für mich in der Saarlandliga eine der besten Mannschaften ist.

... er wurde von Borussia verpflichtet, weil: „er viel Potential hat. Er ist ein Instinktfußballer, kann den Ball mit dem Rücken im Gegner gut festmachen, sich im Strafraum in Szene setzen und hat einen guten Abschluss mit dem linken Fuß. Auch wenn er bislang noch nicht so viele Einsatzzeiten hatte, hängt er sich im Training voll rein, ist sehr motiviert und lernwillig. Seine Chance wird auf jeden Fall kommen!“ (Trainer Björn Klos)

... meine persönlichen Ziele für die Saison 19/20: Eine gute Saison spielen und dabei möglichst viele Tore für die Borussia zu erzielen.

... meine Ziele mit der Borussia lauten: Mit der Borussia in die Oberliga aufsteigen.

... meine Hobbies (außer Fußball) sind: Tischtennis, Volleyball.

Was ich sonst noch sagen möchte: Ich freue mich auf die weitere Saison und bin nach wie vor sehr motiviert.

Sitzmöbel made in Neunkirchen

viasit[®]



Calyx Lounge Chair
Design: Viasit



Viasit produziert seit 1980 in Neunkirchen Sitzmöbel für Büro, Wohnen und Objekt in Europa und Übersee. Viasit-Produkte finden Sie im qualifizierten Fachhandel. Weitere Informationen und Händlernachweis: **Tel. 06821 / 2908-0** oder **www.viasit.de**.



EMAS

GEPRÜFTES
UMWELTMANAGEMENT
DE-170-00097

„Schwer, den Vorjahresplatz 5 zu verteidigen!“

2:6, 7:0, 0:3, 5:3, 0:4 – fünf Ergebnisse im bisherigen Saisonverlauf demonstrieren recht eindrücklich die Achterbahnfahrt, die der SV Mettlach, diesmal im Ellenfeld-Stadion zu Gast, in der laufenden Saison bislang hinter sich hat. Ähnlich wie der Borussia fehlt es der Mannschaft von Holger Klein noch an Konstanz, die in der vergangenen Spielzeit dazu geführt hatte, dass Mettlach völlig überraschend für viele Experten am Ende auf Platz fünf gelandet war. „Damit hatten wir im Vorjahr das Optimum herausgeholt. Da wir uns nicht verschlechtern wollen, ist es unser Ziel, diesen Platz zu verteidigen“, so Holger Klein vor Saisonbeginn. Der Ex-Borusse (von 2007-2009 im Ellenfeld, 44 Spiele, 9 Tore für Borussia) ist jetzt im zweiten Jahr Hauptverantwortlicher für die sportliche Entwicklung des SVM, nachdem er im Sommer 2018 den langjährigen Trainer Christoph Gläsner abgelöst hatte.

Doch der 37jährige ist sich bewusst, dass es sehr schwer sein wird, diesen Platz 5 noch einmal zu erreichen. „Die Klasse ist allein durch die Oberliga-Absteiger Jägersburg und Dillingen, aber auch durch einen guten Aufsteiger wie den SV Hasborn noch einmal stärker geworden“, so Kleins Einschätzung. Doch seine Jungs zogen sich im Rahmen eines hammerharten Auftaktprogramms gegen die Top-Clubs aus Auersmacher (1:2), Jägersburg (1:0), Brebach (2:0), Eppelborn (1:2) und Dillingen (1:1) mehr als achtbar aus der Affäre und konnten zeigen, wozu sie an einem guten Tag in der Lage sind.

Sechs Neuzugänge konnte Holger Klein zu Saisonbeginn im Villeroy & Boch-Stadion begrüßen. Neben den Außenbahnspieler Michael Heidt (VfB Dillingen) und Julian Menzel (FC Besseringen)

wurden Torwart Yannick Schuler (FV Siersburg) und aus der eigenen Jugend Abwehrspieler Daniel Becker, Bruder von Tohüter Damir Becker, unter Vertrag genommen. Dazu der junge Offensiv-Allrounder Richard Pfeifer (21), der zuvor noch für den FV Diefflen in der Oberliga aufgelaufen war, und Stürmer Fabio Mahler (SC Reisbach), an dem Holger Klein schon früher „dran“ gewesen war und der sich jetzt in Mettlach in der Saarlandliga durchbeißen möchte. „Unsere Neuzugänge haben sich bislang gut präsentiert. Sie passen menschlich top über auch ordentlich Druck auf die Stammspieler der vergangenen Runde aus“, ist Holger Klein zufrieden. Mit den Neuzugängen ist der Kader größer geworden. Dies ist aber auch deshalb wichtig, da die Blau-Weißen zur Zeit keine zweite Mannschaft gemeldet haben: Die war im Sommer aus der Bezirksliga abgestiegen und hatte einen großen personellen Aderlass zu verkraften.

Im Team um Kapitän Alexander Riga und seinen Stellvertreter Simon Engeldinger (Durchschnittsalter: 25,56 Jahre) konnten sich bislang Felix Klemmer und Matthias Schäfer mit jeweils 5 Treffern als beste Torschützen auszeichnen. Bitter für Mettlach, dass sich Stürmer Xavier Novic im Heimspiel gegen Quierschied einen Kreuzbandriss zugezogen hat und länger ausfällt. Im Saarlandpokal war für den SVM nach Kanter Siegen in den ersten beiden Runden (16:1 in Lisdorf, 9:0 beim SV Bardenbach) beim SV Bliesmengen-Bolchen Endstation: Die Klein-Schützlinge unterlagen nach Elfmeterschießen mit 4:6, nachdem es nach 90 Minuten 2:2 gestanden hatte. Seit dem Oberliga-Abstieg 2009 ist der SV Mettlach fester Bestandteil der Saarlandliga und landete mit wenigen Ausnahmen immer auf einem einstelligen Tabellenplatz.

SONNTAGS MAL DAS AUTO STEHENLASSEN?
WEIL ICH ES KANN!

IMMER
10
MIO. €
UND MEHR

**EURO
JACKPOT**

DIE CHANCE AUF DEIN TRAUMLEBEN

 **LOTTO**
Saartoto

www.saartoto.de  /saartoto

Spielteilnahme ab 18 Jahren · Glücksspiel kann süchtig machen · Infos unter www.saartoto.de
Kostenlose Hotline der BZgA 0800 1 372700 · Gewinnwahrscheinlichkeit Gewinnklasse 1 = 1 : 95 Mio.

Borussia trauert um Horst Hilpert †



Zugegeben: Es war schon ein etwas eigenartiger Wunsch, den Horst Hilpert seiner „alten Dame“ Borussia im Jahre 2005 anlässlich des 100jährigen Vereinsjubiläums mit auf den Weg gab.

„Sie möge bald wieder in Verfahren vor dem von mir beim DFB geleiteten Kontrollausschuss verwickelt sein. Auch wenn dann schon einmal unangenehme Angelegenheiten zu behandeln sein werden, so wäre doch eine Gewissheit: Die Borussia würde wieder höher spielen.“ Dieser Wunsch kam aus tiefstem Borussen-Herzen. Doch Horst Hilpert wird die Erfüllung nicht mehr erleben: Sein Borussen-Herz hat in seinem Heimatort Bexbach im Alter von 82 Jahren aufgehört zu schlagen.

Das Ableben des hochrangigen DFB-Funktionärs mit ausgeprägtem Gerechtigkeitssinn erfüllt alle Borussen mit großer Trauer, hat doch nicht nur ein langjähriges Vereinsmitglied (seit 1961) auf immer Abschied genommen, sondern auch ein ausgesprochener Fan, der sich in all seinen Ämtern immer wieder für seine Borussia eingesetzt hat. Wann immer es ihm das zeitaufwendige Ehrenamt beim DFB-Kontrollausschuss, dem er seit 1972 angehörte und dem er als Nachfolger des legendären Hans Kindermann von 1992 bis 2007 vorstand, erlaubte, sah er sich die Spiele seiner Borussia an und reiste auch regelmäßig zu den Auswärtsspielen mit. Dabei haben manche Spieler bei ihm einen bleibenden Eindruck hinterlassen: „Der torgefährliche Rudi Dörrenbächer, Willi Ertz mit den tausend Armen, Karl Ringel, Kampfmaschine

und Strategie, Dieter Harig unauffällig, aber für die Mannschaft sehr wertvoll“, nennt er stellvertretend für viele als seine Vorbilder.

Wo auch immer der Rechtswissenschaftler in DFB-Diensten hinkam – stets wurde er auf die Borussia angesprochen und erlebte den immer noch hohen Bekanntheitsgrad des saarländischen Traditionsvereins. Eine besondere Ehre war es, anlässlich seines 70. Geburtstages in seinem Heimatort Bexbach in Anwesenheit der kompletten DFB-Spitze die Urkunde als Ehrenmitglied der Borussia überreicht zu bekommen. Abseits des grünen Rasens hatte Horst Hilpert sich unter anderem mit dem Wett- und Manipulationsskandal um Schiedsrichter Robert Hoyzer oder dem „Schwalben-Fall“ von Andreas Möller zu tun. In seinem Zivilberuf war Horst Hilpert Präsident des Landesarbeitsgerichtes des Saarlandes (1986 – 1999) und Präsident des Saarländischen Verfassungsgerichtshofes (1986 – 1995). Auch im Ruhestand blieb er aktiv, schrieb verschiedene Bücher über das Sportrecht und seine Geschichte. Dass er mit diesem Thema im Alter von 75 Jahren mit dem Prädikat „summa cum laude“ die Promotion erreichte, zeigt die Vitalität und geistige Frische des DFB-Ehrenmitglieds.

Borussia verneigt sich mit großer Anerkennung und Dankbarkeit vor der Lebensleistung Horst Hilperts und ihrem Ehrenmitglied stets ein ehrendes Andenken bewahren. Horst Hilpert war immer ein herausragender Botschafter der Borussia.

GEMEINSAM STARK FÜR DIE REGION!



IHR HEIMVORTEIL - DIE KEW: AUS LEIDENSCHAFT FÜR DIE REGION.

KEW
Neunkirchen

Vor 55 Jahren: Borussia zähmt die Löwen

Die Löwen sind los! Vor mehr als 55 Jahren fieberten die Fußballanhänger im ganzen Saarland dem Gastspiel des traditionsreichen Münchener Clubs entgegen. Die 60er kamen als Tabellensechster mit Blick Richtung Tabellenspitze als klarer Favorit ins Ellenfeld, dessen Umbau am 9. Spieltag der Saison 1964/65 noch in vollem Gange war. Kahl und nackt ragten die Betongerippe der aufgeständerten neuen Haupttribüne und Spieser Kurve in den grauen Herbsthimmel. Doch die Gestalt der Arena ließ sich bereits erahnen, als die Gäste mit den Nationalspielern Bernd Patzke und Rudi Brunnenmeier, dem legendären Torwart Petar Radenkovic und Trainer Max Merkel ins Stadion kamen.

Einer der Löwen hatte bereits Jahre zuvor gegen die Borussen einen fulminanten Sieg errungen: Mittelfeldspieler Hansi Küppers war beim 5:2-Sieg seines vorherigen Vereins Schwarz-Weiß Essen 1959 gegen die Borussia mit dabei und hoffte auch diesmal auf einen Erfolg. Doch das Ellenfeld sollte für die 60er zur Löwengrube werden. Denn mit purer Schönspielerei war gegen den hoch motivierten Aufsteiger aus der Hüttenstadt kein Blumentopf zu gewinnen. „Kampf gegen Technik 3:0 – diese Kurzformel mutet zwar etwas grobkörnig an, doch die Löwen gingen aufgrund fehlenden Einsatzes unter.“ So liebt sich die Zusammenfassung der 90 Minuten auf der Website fußballdaten.de. Lediglich die Münchner Abwehrrecken Bernd Patzke und Hansi Reich stemmten sich vehement gegen die Niederlage, die am Ende auch durchaus höher hätte ausfallen können.

Vom vielgerühmten Angriff der Gäste hatten sich die Zuschauer im Ellenfeld mehr erwartet. Aber

Erich Leist hatte Torjäger Brunnenmeier an die Kette gelegt, auch von Alfred Heiß war nichts zu sehen. Anders die Borussen: Über den Kampf tankten sie ihr Selbstbewusstsein auf und wagten sich erfolgreich an Präzision und Technik heran. Vor der Halbzeit noch umständlich und zögerlich, steigerten sich die Schützlinge von Trainer Horst Buhtz nach der Pause in die bis dahin beste Saisonleistung hinein. Paul Pidancet legte das 1:0 vor (48.), die beiden Dieters (Harig und Schock) schwangen sich zu spielbestimmenden Figuren auf und setzten die Offenivakzente. So fielen die weiteren Tore zwar spät, aber folgerichtig: „Durchbrecher“ Heiden legte für Pidancet auf, der erneut die Nerven behielt (80.), ehe Elmar May nach Vorbereitung von Günter Kuntz zum Endstand von 3:0 traf – die Löwen waren endgültig gebändigt!

Für die Borussia spielten am 24. Oktober 1964: Horst Kirsch – Erich Leist, Dieter Schock, Hans Schreier, Günter Schröder, Erwin Glod, Dieter Harig, Paul Pidancet, Günter Heiden, Günter Kuntz, Elmar May.



Dieter Harig gefoult, Günter Heiden und Paul Pidancet warten ebenso wie die Münchner Hansi Reich und Bernd Patzke (v.l.) auf die Reaktion des Schiedsrichters. (Foto: 90 Minuten – mit Ferdi Hartung in die Bundesliga)

**Bei Hairstyling & Service
spielen wir in
der 1. Liga!**



Graphic: Claus ZEB Zewe



modernes haarstyling
mohrbach

www.mohamo.de

66539 Neunkirchen-Furpach,
Geißenbrünchen 53, Tel. 06821 / 3 26 41

Stadtvillen Wohnen im Park



Fertigstellung Bauabschnitt 2
November 2019



Tel.: 06331/144 38 10

Mantes-La-Ville-Platz
66538 Neunkirchen/Saar

www.cronauer.de



IMPRESSUM

Herausgeber:

Borussia, VfB e. V., Neunkirchen/Saar
Mantes-la-Ville-Platz 12
66538 Neunkirchen
Fon: 0 68 21 / 9 14 47 47
Fax: 0 68 21 / 9 14 80 97
office@borussia-neunkirchen.saarland
www.borussia-neunkirchen.saarland

Redaktion / Fotos:

Jo Frisch

Layout:

CREATIV Werbeagentur GmbH, www.creativ.de

Druck:

Digitaldruck Pirrot GmbH, <http://www.pirrot.de>
Änderungen vorbehalten.
Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

Mobil durch die Saison

Allgäuer
Latschen
Kiefer®



Die Mobilserie aus Ihrer Apotheke

Mobil Schmerzfluid

Anwendungsgebiete: Zur Unterstützung der Therapie von Zerrungen, Prellungen, Verstauchungen, Muskel- und Gelenkschmerzen.
Hinweise: Enthält racemischer Campher. - Packungsbeilage beachten! Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage oder fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Dr. Theiss Naturwaren GmbH | 66424 Homburg | www.latschenkiefer.de